

verwenden. Es macht deine Farbe flüssiger, hält trotzdem deine Farbpigmente zusammen, und die Farbe bleibt kräftig. Außerdem bekommst du, wenn du damit arbeitest, nicht so schnell störende Luftbläschen.



SUPER FÜR EINSTEIGER Dieses Set aus 80 Farbtöpfchen und 34 verschiedenen Farbtönen von Marabu ist ideal für deinen Einstieg. Hier hast du alle Farben in kleinen Kunststoff-Töpfchen (Paint Pots Strips) mit je 3,5 ml Inhalt. Die Acrylfarbe

besitzt schon die richtige Konsistenz, damit du direkt loslegen kannst. Die Töpfchen kannst du wiederverwenden, um dir später eigene Farbtöne zu mischen.



VERSIEGELUNG Lass deinen Stein mindestens 24 Stunden lang trocknen, aber bedenke auch: Je dicker die Farbschicht, umso länger ist die Trocknungszeit. Danach kannst du deinem bemalten Stein mit Firnis für Acrylfarben

einen zusätzlichen Schutz vor Schmutz, Staub und Vergilbung geben. Firnis gibt es in glänzend, matt und seidenmatt, je nachdem wie es dir am besten gefällt. Ein Synthetikpinsel eignet sich zum Auftragen sehr gut, da er keine Haare verliert. Alternativ kannst du auch einen Sprühfirnis oder transparenten Sprühlack verwenden.

Tipp

Benutzt du Metallic-Farben, solltest du mindestens einen seidenmatten Firnis wählen, so bleibt das Schimmern der Farbe auch nach der Versiegelung erhalten.

Steine

Es ist schwierig, geeignete Natursteine zu finden, deshalb zeige ich dir, wie du deine eigenen Steine herstellst. Du kannst sie in verschiedenen Formen und Größen gestalten, so hast du immer runde und glatte Steine – die beste Voraussetzung für deine filigrane Bemalung.



ALLES, WAS DU ZUM STEINE-GIESSEN BENÖTIGST Die passenden Silikonformen findest du im Internet. Einige sind speziell für Mandala-Steine entworfen und haben eine kleine Mittelpunkt-Markierung. Es gibt auch Back- oder Seifenformen aus Silikon, die sich dafür eignen. Zum Ausgießen eignet sich Gips, da er einfach zu verarbeiten ist und sich später mit Schleifpapier mühelos ausbessern lässt. Außerdem benötigst du ein Mischgefäß, z.